

Spielberichte Runde 8

Mettmach A – Ried/Riedmark B 8 – 3

Die A holt einen deutlichen Sieg, was aber angesichts der Aufstellung des Gegners keine allzu große Leistung ist. Die Rieder treten das Spiel nur zu dritt an, wobei einer der Drei unter 1.000 OTX-Punkte hat. Duspiva zeigt allerdings auch gegen die stärkeren Gegner eine hervorragende Leistung und gewinnt alle drei Spiele ohne Satzverlust. Girlinger ist zweimal erfolgreich, während Maier und Hölzl bei je einem Sieg auch einmal patzen. Vor allem Maier bekleckert sich dabei nicht mit Ruhm, denn sein Kontrahent hat 150 OTX-Punkte weniger auf dem Konto. Auch im Doppel läuft es für Maier nicht optimal, denn er verliert mit Girlinger klar. Duspiva/Hölzl gewinnen ihr Spiel kampflos. In der Tabelle geht der unaufhaltsame Aufstieg der A ungebrochen weiter, denn man übernimmt erstmals die Tabellenführung punktgleich mit Biesenfeld.

Mettmach B – Braunau C 8 – 3

Die B gibt sich gegen Braunau C keine Blöße und holt einen klaren Sieg. Doblhofer und Andrea Burgstaller sind mit 3 bzw. 2 Siegen wieder einmal eine Klasse für sich und bleiben beide ungeschlagen. Grünbart zeigt eine starke Leistung mit einem klaren Sieg und einer knappen Niederlage gegen Routinier Fink. Ersatzmann Berrer muss sich leider zweimal geschlagen geben, muss dabei aber auch eine ganz knappe Niederlage in 5 Sätzen hinnehmen. Im Doppel ist die B einmal mehr unbezwingbar. Doblhofer/Burgstaller holen den 7. Sieg in Folge, und auch Berrer/Grünbart sind erfolgreich. Ostermiething A und die B marschieren weiter im Gleichschritt an der Spitze mit drei Punkten Vorsprung auf den ersten Verfolger Schardenberg/Schärding A.

Stadl-Paura/Lambach A – Mettmach C 8 – 2

Die C muss diesmal auswärts beim Tabellendritten antreten und holt sich eine deutliche Abfuhr. Lediglich Haslinger kann seinen Auftritt erfolgreich gestalten und gewinnt beide Spiele. Grabmann, Hammerer und Robert Burgstaller müssen sich je zweimal geschlagen geben, wobei zwei Satzgewinne von Grabmann die einzige Ausbeute sind. Auch im Doppel gibt es nichts zu holen – sowohl Haslinger/Grabmann als auch Hammerer/Burgstaller müssen sich klar geschlagen geben. Die Tabellsituation schaut für die C schon relativ düster aus, denn auf den rettenden 10. Platz fehlen bereits 4 Punkte.

Hochburg/Ach C – Mettmach D 0 – 9

Die D darf eine entspannende Auswärtsfahrt zum Tabellenletzten antreten und kehrt mit dem bestmöglichen Ergebnis nach Hause. Alle vier Spieler (Saletmaier, Leo Simon, Willinger und Adlmanseder) sind je zweimal erfolgreich und überlassen dem Gegner dabei nur insgesamt vier Sätze. Auch das Doppel ist eine klare Angelegenheit: Leo Simon/Saletmaier gewinnen ihr Spiel ohne Satzverlust. In der Tabelle liegt die D auf dem hervorragenden 4. Platz mit 6 Punkten Rückstand auf Tabellenführer Vöcklamarkt.

Kopfung B – Mettmach E 4 – 8

Die E bekommt es im Spitzenduell mit Verfolger Kopfung B zu tun und feiert auswärts einen relativ ungefährdeten Sieg. Hauptverantwortlich für den Erfolg sind die herausragenden Leistungen von Leo Wilfried und Pointecker, die zusammen 6 Einzel gewinnen. Beide bleiben ohne Niederlage und Pointecker behält seine Weiße Weste mit der beeindruckenden Saisonbilanz von 15/0. Linecker ist einmal erfolgreich und muss eine Niederlage einstecken. Danner verliert leider beide Spiele, erfreulich ist aber seine starke Leistung gegen Routinier Reisenberger, gegen den er erst im 5. Satz verliert. Leo/Pointecker krönen ihre Leistung mit einem Sieg im Doppel, sodass 7 von 8 Siegen auf das Konto der beiden geht. Linecker/Danner müssen sich zwar im Doppel geschlagen geben, das tut der Freude über den Sieg aber keinen Abbruch. Man baut die Tabellenführung auf 3 Punkte aus.

Hochburg-Ach D – Mettmach F 5 – 7

Das Spiel der F gegen den Tabellenletzten bringt ein kurioses Ergebnis. Da beide Mannschaften nur mit drei Spielern antreten, werden nur 12 Partien gespielt und der Siegpunkt liegt bei 7. Obwohl man mit einer absoluten Verlegenheitsmannschaft antritt, holt die F einen knappen Sieg, den man hauptsächlich Kapitän Knauseder zu verdanken hat, der alle drei Spiele klar gewinnt. Spieler muss sich einmal geschlagen geben, ist aber immerhin zweimal erfolgreich. Schachinger verliert seine zwei „echten“ Spiele, kann aber zumindest den w.o.-Erfolg für sich verbuchen. Im Doppel holen Knauseder/Spieler einen klaren Sieg und fixieren so den vollen Punktgewinn. In der Tabelle liegt die F trotz einer klar positiven Bilanz nur auf Rang 7, allerdings mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Zweiten.

Spieler der Runde: keine herausragenden Leistungen